Deutscher Bundestag **Drucksache 17/14492**

17. Wahlperiode 31. 07. 2013

Unterrichtung

durch den Präsidenten des Deutschen Bundestages

Bekanntmachung der geprüften Rechnungen der Fraktionen im Deutschen Bundestag für das Kalenderjahr 2012

Gemäß § 52 Absatz 4 Satz 4 des Abgeordnetengesetzes (AbgG) veröffentliche ich die von im Benehmen mit dem Bundesrechnungshof bestellten Abschlussprüfern geprüften Rechnungen der Fraktionen im Deutschen Bundestag für das Kalenderjahr 2012.

	Seite
• Fraktion der CDU/CSU	2
• Fraktion der SPD	5
• Fraktion der FDP	8
• Fraktion DIE LINKE.	11
• Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	14

Die Rechnungen habe ich für die Rechnungsprüfung gemäß § 53 AbgG dem Bundesrechnungshof zugeleitet.

Berlin, den 25. Juli 2013

Dr. Norbert Lammert

Fraktion der CDU/CSU im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012

	2012	
	EUR	EUR
1. Einnahmen		
a) Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG		25.305.984,00
b) Sonstige Einnahmen		
Auflösung von Rückstellungen	147.460,33	
Übrige	334.934,54	482.394,87
Summe der Einnahmen		25.788.378,87
2. Ausgaben		
a) Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion		1.466.491,34
b) Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter		21.264.215,05
c) Ausgaben für Veranstaltungen		928.370,00
d) Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		248.119,05
e) Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente		226.343,48
f) Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit		1.021.868,24
g) Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes		1.738.028,97
h) Ausgaben für Investitionen		308.872,49
i) Sonstige Ausgaben		71.247,71
Summe der Ausgaben		27.273.556,33
3. Veränderung der Rücklagen		-1.485.177,46

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012

Aktiva

	31.12.2012
	EUR
a) Geldbestände	9.346.894,07
b) Sonstige Vermögensgegenstände	305.533,79
c) Rechnungsabgrenzung	43.870,38
	9.696.298,24

Passiva

		31.12.2012	
		EUR	EUR
a)	**Rücklagen**		
	Beschaffung	1.094.000,00	
	Personal	4.100.000,00	
	Fraktion[1]	1.765.851,46	6.959.851,46
b)	**Rückstellungen**		
	Personalbedingte Rückstellungen	2.070.100,00	
	Übrige	127.000,00	2.197.100,00
c)	**Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**		0,00
d)	**Sonstige Verbindlichkeiten**		539.346,78
e)	**Rechnungsabgrenzung**		0,00
			9.696.298,24

[1] Fraktion (Allgemein) 276.476,14
Fraktionsbeiträge 965.218,13
Mittel der CSU-Landesgruppe 524.157,19
1.765.851,46

Berlin, den 16. Mai 2013

Volker Kauder MdB
Fraktionsvorsitzender

Gerda Hasselfeldt MdB
Erste Stellvertretende Fraktionsvorsitzende

Bernhard Kaster MdB
Parlamentarischer Geschäftsführer

Stefan Müller MdB
Parlamentarischer Geschäftsführer

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Wir haben die Rechnungslegung --bestehend aus Vermögensrechnung und Einnahmen- und Ausgabenrechnung-- unter Einbeziehung der Buchführung der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Berlin, für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes, insbesondere § 52 Abs. 2 und 3, liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung der Rechnungslegung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Fraktion sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2012 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012 § 52 Abs. 2 und 3 AbgG.

Köln, den 16. Mai 2013

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

zur Mühlen
Wirtschaftsprüfer

Brüggemann
Wirtschaftsprüfer

KPMG AG WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT WIRTSCHAFTS-PRÜFUNGS-GESELLSCHAFT SIEGEL BERLIN

Fraktion der SPD im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung
für die Zeit vom 01. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012

		2012	
		€	€
I.	**Einnahmen**		
1.	Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG		19.157.688,00
2.	Sonstige Einnahmen		
	- Zinseinnahmen	98.346,91	
	- Auflösung/Inanspruchnahme Rücklagen	2.323.545,00	
	- Auflösung/Inanspruchnahme Rückstellungen	67.000,00	
	- Übrige	23.396,23	2.512.288,14
			21.669.976,14
II.	**Ausgaben**		
1.	Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion		1.084.448,62
2.	Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter		16.209.422,56
3.	Ausgaben für Veranstaltungen		1.228.338,06
4.	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		110.681,20
5.	Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente		9.778,50
6.	Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit		1.168.744,98
7.	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes		1.020.385,30
8.	Ausgaben für Investitionen		252.410,96
9.	Sonstige Ausgaben		585.765,96
			21.669.976,14

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012

AKTIVA

		31.12.2012 €
I.	**Geldbestände**	12.170.929,60
II.	**Sonstige Vermögensgegenstände**	6.445,61
III.	**Rechnungsabgrenzung**	57.530,77
		12.234.905,98

PASSIVA

			31.12.2012 €	€
I.	**Rücklagen**			
	1.	Personalrücklage	3.698.400,00	
	2.	Fraktionsrücklage	6.271.852,96	9.970.252,96
II.	**Rückstellungen**			
	1.	Nachversicherung von beurlaubten Beamten	1.176.400,00	
	2.	Langzeitkonten	1.007.700,00	2.184.100,00
III.	**Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**			0,00
IV.	**Sonstige Verbindlichkeiten**			80.553,02
				12.234.905,98

Berlin, 12. April 2013

(Dr. F.-W.Steinmeier MdB)
Fraktionsvorsitzender

(Thomas Oppermann, MdB)
Erster Parlamentarischer Geschäftsführer

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Wir haben die Rechnungslegung der gemäß § 50 Abs. 1 AbgG zugeflossenen Mittel, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion der SPD im Deutschen Bundestag für das Rechnungsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Bestimmungen des Fraktionsgesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2012 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Berlin, 12. April 2013

WUG Wirtschaftsprüfungs- und
Unternehmensberatungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. U. Braun
Wirtschaftsprüfer

Fraktion der FDP im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012

	EUR	EUR
1. Einnahmen		
a) Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG		12.515.328,00 €
b) Sonstige Einnahmen		
Zinsen	155.585,34 €	
übrige Einnahmen	15.960,40 €	171.545,74 €
Summe der Einnahmen		**12.686.873,74 €**
2. Ausgaben		
a) Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion		696.627,36 €
b) Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und –mitarbeiter		8.109.862,16 €
c) Ausgaben für Veranstaltungen		276.610,17 €
d) Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		283.295,69 €
e) Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente		6.898,80 €
f) Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit		5.058.668,43 €
g) Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes		818.257,13 €
h) Ausgaben für Investitionen		481.396,04 €
i) Sonstige Ausgaben		4.767,40 €
Summe der Ausgaben		**15.736.383,18 €**
3. Veränderung der Rücklagen		**-3.049.509,44 €**

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012

Aktiva	EUR	Passiva	EUR	EUR
Geldbestände	6.903.344,89	**Rücklagen**		
Sonstige Vermögensgegenstände	1.305,63	Beschaffungsrücklage	400.000,00	
		Personalrücklage	2.816.000,00	
Rechnungsabgrenzung	415,25	Fraktionsrücklage	2.658.931,52	5.874.931,52
		Rückstellungen		
		Personalbedingte Rückstellungen	543.500,00	
		Sonstige Rückstellungen	35.000,00	578.500,00
		Sonstige Verbindlichkeiten		451.634,25
Summe Aktiva	6.905.065,77	Summe Passiva		6.905.065,77

Berlin, 15. Februar 2013

Rainer Brüderle
Fraktionsvorsitzender

Dr. Stefan Ruppert
Parlamentarischer Geschäftsführer

PRÜFUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS GEMÄß § 52 ABS. 4 AbgG

Wir haben die Rechnungslegung - bestehend aus Vermögensrechnung und Einnahmen- und Ausgabenrechnung - unter Einbeziehung der Buchführung der FDP-Fraktion im Deutschen Bundestag, Berlin, für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes, insbesondere § 52 Abs. 2 und 3 AbgG, liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung der Rechnungslegung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Fraktion sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2012 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012 § 52 Abs. 2 und 3 AbgG.

Bad Karlshafen, 25. April 2013

BRECHT & PARTNER
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

Thomas Brecht
Wirtschaftsprüfer

Fraktion DIE LINKE. im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012

	2012 in EUR
Einnahmen	
Geldleistungen nach § 50 Abs. 1	12.318.408,00
Sonstige Einnahmen	35.926,59
Sonstige Erträge	31.734,58
Einnahmen gesamt	**12.386.069,17**
Ausgaben	
Summe der Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion	95.520,00
Summe der Personalausgaben	8.956.447,07
Ausgaben für Veranstaltungen	566.014,67
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	613.250,75
Ausgaben für die Zusammenarbeit mit anderen Parlamenten	80.627,43
Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit	1.572.704,21
Ausgaben für den laufenden Geschäftsbetrieb	197.538,42
Ausgaben für Investitionen	279.586,44
Sonstige Ausgaben	39.661,20
Ausgaben gesamt	**12.401.350,19**
Jahresergebnis	**-15.281,02**
Auflösung Rücklage	**15.281,02**
Überschuss	**0,00**

Berlin, den 5.6.2013

Dr. Gregor Gysi
Fraktionsvorsitzender

Dr. Ruth Kampa
Geschäftsführerin

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012

	2012 in EUR
AKTIVA	
A. Bank/ Kassenguthaben	2.441.238,42
B. Sonstige Forderungen	12.503,39
C. Rechnungsabgrenzungsposten	41.121,95
Summe Aktiva	**2.494.863,76**
PASSIVA	
A. Rücklagen	**1.908.449,94**
a. Fraktionsrücklage	58.449,94
b. Personalrücklage	1.850.000,00
B. Rückstellungen	**242.600,00**
C. Sonstige Verbindlichkeiten	**343.813,82**
Summe Passiva	**2.494.863,76**

Berlin, den 5.6.2013

Dr. Gregor Gysi
Fraktionsvorsitzender

Dr. Ruth Kampa
Geschäftsführerin

Schlussbemerkung und Bestätigungsvermerk

Ich habe die Rechnungslegung, bestehend aus der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion DIE LINKE. im Bundestag für das Rechnungsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Überzeugung entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2012, über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31.12.2012 den gesetzlichen Regelungen des § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Berlin, den 25.05.2013

Dr. Wolfram Klüber
(Wirtschaftsprüfer)

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung
für die Zeit vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012

		EUR	EUR
I.	**Einnahmen**		
	1. Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG		11.536.776,00
	2. Sonstige Einnahmen		151.930,31
			11.688.706,31
II.	**Ausgaben**		
	1. Summe der Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion	298.609,80	
	2. Summe der Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und - mitarbeiter	8.283.775,92	
	3. Ausgaben für Veranstaltungen	545.134,11	
	4. Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	240.926,77	
	5. Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente	18.682,10	
	Überträge:	9.387.128,70	11.688.706,31

	EUR	EUR
Überträge:	9.387.128,70	11.688.706,31
6. Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit	1.171.671,19	
7. Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	955.670,61	
8. Ausgaben für Investitionen	364.753,88	
9. Sonstige Ausgaben	23.471,01	11.902.695,39
10. Entnahme aus den Rücklagen		-213.989,08

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012

Aktivseite		**Passivseite**	
	EUR		EUR
1. Geldbestände	6.970.902,18	1. Rücklagen	5.495.070,79
2. Sonstige Vermögensgegenstände	48.563,98	2. Rückstellungen	1.052.694,00
3. Rechnungsabgrenzung	19.210,81	3. Sonstige Verbindlichkeiten	490.912,18
	7.038.676,97		7.038.676,97

Berlin, den 15. Mai 2013

(Annette Düwel-Frings)
Fraktionsgeschäftsführerin
Bündnis 90 / Die Grünen

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Ich habe die Rechnungslegung, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion BÜNDNIS 90/ Die Grünen im Deutschen Bundestag für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Bestimmungen des Abgeordnetengesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

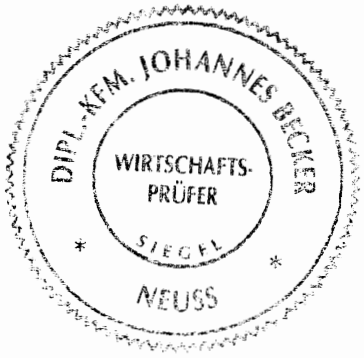
Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Überzeugung entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2012 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Neuss, den 15. Mai 2013

Johannes Becker
Wirtschaftsprüfer



Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin, www.heenemann-druck.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333